

Ich steh an deiner Krippen hier

B♭m A D A B♭m G

1. Ich steh an dei - ner Krip - pen hier, o Je - su. Ich
 2. Da ich noch nicht ge - bo - ren war, da bist du ge - wesen und
 4. Ich se - he dich mit Freu - den an und kann dich nicht an; und
 6. Eins a - ber, hoff ich, wirst du mir, mein Hei - liges Kind ge - gen: dass

B♭m A D F# A E

kom - me, bring und schen - k' mir hast ge - ge - ben. Nimm
 hast mich dir zu Ei - ge - ben dich kannst, er - ko - ren. Eh
 weil ich nun nichts wei - ß an - be - tend ste - hen. O
 ich dich mö - ge ich bei und an mir tra - gen: So

D G A D

hin, und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm al - les hin und
 ic' ge - macht, da hast du schon bei dir be - dacht, wie
 Ab - grund wär und mei - ne Seel ein wei - tes Meer, dass
 Kripp - lein sein, komm, komm und le - ge bei mir ein dich

B♭m F# B♭m Satzvarianten (optional) Em D G D

lass dirs wohl - ge - fal - len. 3. Ich lag in tiefs - ter To - des - nacht, du
 du mein woll - test wer - den.
 ich dich möch - te fas - sen.
 und all dei - ne Freu - den.

3. Ich lag in tiefs - ter To - des - nacht, du

Em B♭4 B♭ (Melodie) D G D Em

wa - rest mei - ne Son - ne, die Son - ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben, Freud und
 wa - rest mei - ne Son - ne, die Son - ne, die mir zu - ge - bracht Licht, Le - ben, Freud und

(Melodie) (Melodie)